

RUNDSCHREIBEN 6/19 B



**Hausärzteverband Berlin und
Brandenburg e.V. (BDA)**

Kulmbacher Str. 15 · 10777 Berlin

Telefon (030) 312 92 43

(030) 313 20 48

Telefax (030) 313 78 27

www.bda-hausaerzteverband.de

info@bda-hausaerzteverband.de



Berlin, 18.12.2019

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit vielen Jahren darf ich den Landesverband als Vorsitzender mitgestalten. Ich freue mich, dass ich so kompetente und zuverlässige Kolleginnen und Kollegen im Vorstand habe. Es macht mir Spaß und Freude für diesen Verband zu arbeiten mit diesen Kolleginnen und Kollegen an meiner Seite. Zum Jahresende möchte sich der Vorstand des Landesverbandes Berlin und Brandenburg mit Zitaten der Vorstandsmitglieder für dieses Jahr verabschieden. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Dr. med. Wolfgang Kreisler (Vorsitzender)

Ich bin froh, dass wir mit der Hausarztzentrierten Versorgung im nächsten Jahr nun auch in Brandenburg starten können und freue mich, dass ich im Verband eine gute Politik auch für die Hausärzte und Versicherten in den ländlichen Regionen machen kann.

Dipl.-Med. Hartmut Kuske (stellv. Vorsitzender)

Über den Verband bin ich seit vielen Jahren als Vertreterin der Hausärzte im Zulassungsausschuss tätig. Im hausärztlichen Bereich haben wir bereits bürokratischen Aufwand abgebaut, Verfahrenszeiten reduziert und arbeiten weiter der entsprechenden Prozessoptimierung. Zudem bemühen wir uns, die hausärztliche Versorgung so zu steuern, dass besonders unterversorgte Bezirke besser besetzt bzw. versorgt werden - was aber leider nicht ohne in den entsprechenden Bezirken niederlassungswillige Kollegen geht.

Doris Höpner (Schriftführerin)

Von der Vernetzung mit den anderen Landesverbänden des Deutschen Hausärzteverbandes können alle Brandenburger Hausärzte profitieren. Es ist gut, bei der Einführung der Hausarztzentrierten Versorgung auf die Erfahrung der HÄVG zurück greifen zu können.

Hagen Salitter (stellv. Schriftführer)

Im Sommer dieses Jahres ist unser Verband in eine neue Geschäftsstelle eingezogen. Wir haben jetzt dort die Miete alleine zu tragen, da wir nicht mehr Untermieter beim Bundesverband sind.

Durch die solide Verbandspolitik ist es uns möglich dies zu schultern und können auch voraussichtlich in Zukunft einen ausgeglichenen Haushalt vorweisen.

Dipl.-Med. Dieter Schwochow (Schatzmeister)

In der Ärztekammer sind nach der Wahl die alten Macht-Konstellationen weitgehend gleich geblieben, allerdings sind die Gremien und der Vorstand wesentlich weiblicher geworden.

Sehr viel Zeit kostete die differenzierte Auseinandersetzung mit den immer neuen Gesetzesinitiativen unseres Gesundheitsministers, die wir zum Teil etwas praxisfreundlicher gestalten konnten.

Die Arbeit in der Koordinierungsstelle und im Kompetenzzentrum wurde mit vielen spannenden Angeboten in der Allgemeinmedizin-Weiterbildung ausgebaut. Dadurch gibt es in Berlin – zwar immer noch nicht genug – aber immer mehr Weiterzubildende und Facharztprüfungen in der Allgemeinmedizin.

Ayse-Bettina Linder (stellv. Schatzmeisterin)

Ich hoffe, mit meiner Arbeit im Vorstand Brücken schlagen zu können zwischen Berlinern und Brandenburgern.

Heinz Uhlmann (Beisitzer)

Die Hausarztzentrierte Versorgung (HZV) stellt das erste gut evaluierte Versorgungsmodell dar, bei dem messbar Mortalität und Morbidität der eingeschriebenen Versicherten verbessert wird. Damit ist es unsere Pflicht berufspolitisch die Umsetzung der HZV Versorgung flächendeckend voran zu treiben.

Stefan Höhne (Beisitzer)

Als BDA-Mitglied kann ich mich in verschiedenen Ausschüssen und Gremien der Berliner Ärztekammer und der KV Berlin, in Arbeitsgruppen des Berliner Senats, in Forschungsvorhaben der Charité und bei Veranstaltungen und Kongressen auf Landes- und Bundesebene in Diskussionen um Digitalisierung und hausärztliche Versorgung einbringen. Wir Hausärzte werden hier überall als für Patienten essentiell wichtige Berufsgruppe wertgeschätzt.

Dr. med. Irmgard Landgraf (Beisitzerin)

Für das Forum Weiterbildung war ich 2019 als kooptiertes Vorstandsmitglied unseres Landesverbandes aktiv. Die Wahl in den Bundesvorstand des Hausärzteverbandes bringt die Verantwortung mit sich, ein solides Konzept für die Hausarztmedizin der Zukunft zu entwickeln und in der Realität zu verankern. Das freiwillige Primärarztsystem der HZV ist die hausärztliche Versorgung von morgen – für Berlin und Brandenburg.

Dr. med. Leonor Heinz (kooptiertes Mitglied, ehem. Sprecherin Forum Weiterbildung)

In eigener Sache

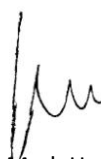
Unsere Geschäftsstelle ist zwischen Weihnachten und Neujahr nur zeitweise besetzt. Ich bitte dafür um Verständnis, war dies doch ein turbulentes Jahr, verbunden mit viel Arbeit für unsere Geschäftsstelle. In dringenden Fällen senden Sie uns eine e-Mail unter info@bda-hausaerzteverband.de, diese werden regelmäßig abgerufen.

Mit besten Wünschen für ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr



Dr. med. Wolfgang Kreischer
Vorsitzender



Dipl.-Med. Harmut Kuske
stellv. Vorsitzender

Wir starten ein neues Seminar:

80 STUNDEN PSYCHOSOMATISCHE GRUNDVERSORGUNG EINSCHLIESSLICH BALINTGRUPPENARBEIT

10.01.2020 - 10.07.2020

Dieser Kurs wird als Weiterbildung von der Ärztekammer Berlin gemäß WBO anerkannt.

Damit werden zugleich die Qualifikationsvoraussetzungen zur Durchführung der Psychosomatischen Grundversorgung nach den Gebührenordnungsnummern 35100 und 35110 in der vertragsärztlichen Versorgung erfüllt. Teilbelegungen sind möglich. Programmanforderung per Telefon: 030/312 92 43 oder per Mail: info@bda-hausaerzteverband.de